



Ausschuss für Arbeit, Gesundheit und Soziales

70. Sitzung (öffentlich)

21. Januar 2009

Düsseldorf – Haus des Landtags

10:00 Uhr bis 12:50 Uhr

Vorsitz: Günter Garbrecht (SPD)

Protokoll: Simona Roeßgen

Verhandlungspunkte und Ergebnisse:

1 Landesregierung muss Krankenhausrahmenplan NRW vorlegen 7

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/7451
Vorlage 14/2275

- Zuziehung von Sachverständigen (Vertreter des Landesausschusses für Krankenhausplanung nach § 15 Abs. 1 KHGG NRW)

Organisation/Verband	Sachverständige/-r	Stellungnahme	Seite
Krankengesellschaft Nordrhein-Westfalen (KGNW)	Karsten Gebhardt	14/2288	8, 15, 33
Arbeitsgemeinschaft der Verbände der Krankenkassen in Westfalen-Lippe	Thomas Fritz	-	10, 20, 29

Organisation/Verband	Sachverständige/-r	Stellungnahme	Seite
Arbeitsgemeinschaft der kommunalen Spitzenverbände	Horst Imdahl	-	12, 33
Landesverbände der Krankenkassen und Verbände der Ersatzkassen in Nordrhein	Michael Süllwold	-	17, 33
Landschaftsverband Rheinland (LVR)	Ulrike Lubek	-	18, 32
Landschaftsverband Westfalen-Lippe (LWL)	Helga Schuhmann-Wessolek	-	19, 31
Landesverbände der Krankenkassen und Verbände der Ersatzkassen in Nordrhein	Matthias Mohrmann	-	22
Katholisches Büro NRW	Dr. Rudolf Kösters	-	27
Ärzttekammer Nordrhein	Dr. Wolfgang Klitzsch	-	28
Ärzttekammer Westfalen-Lippe	Dr. Markus Wenning	-	29

Zuschriften	
Dienstnehmervertretung der Arbeitsrechtlichen Kommission des Deutschen Caritasverbandes in Nordrhein-Westfalen	14/1631
Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Köln e. V., Diözesan-Caritasverband für das Erzbistum Paderborn e. V.	14/1639

2 Neustrukturierung der kassenärztlichen Notfallbezirke in Nordrhein-Westfalen 36

Vorlage 14/2372

Der Ausschuss diskutiert.

3 Entwicklung und Situation bei der zwangsweisen Unterbringung psychisch Kranker nach dem PsychKG NW, Arbeit der staatlichen Besuchskommission 42

- Bericht des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung des AGS-Ausschusses verschoben - verbunden mit der Bitte an das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, hierzu eine schriftliche Vorlage zu erstellen.

4 Versorgungsnetz für sterbenskranke Kinder durch Hospize und ambulante Dienste 43

- Bericht des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung des AGS-Ausschusses verschoben - verbunden mit der Bitte an das Ministerium für Arbeit, Gesundheit und Soziales, hierzu eine schriftliche Vorlage zu erstellen.

5 Gesetz zur Änderung von Vorschriften über einen Bergmanns-versorgungsschein im Land Nordrhein-Westfalen 44Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/7925
Vorlage 14/2371

Dieser Punkt soll im März erneut aufgerufen werden.

6 Schutz des Rechtsstaates muss auch für SGB-II-Leistungsbezieher erhalten bleiben! 45

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/7949

- abschließende Beratung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen, den Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 14/7949 abzulehnen.

7 Fachkräftemangel bei Ingenieurinnen und Ingenieuren und Naturwissenschaftlerinnen und Naturwissenschaftlern gemeinsam mit den Hochschulen vor Ort bekämpfen 46

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/6681
Ausschussprotokoll 14/756

- abschließende Beratung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss kommt überein, kein Votum abzugeben.

8 NRW-Sozialticket einführen und durch Ausgleichsleistungen unterstützen - Mobilität für einkommensschwache Menschen sicherstellen! 47

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/7644

In Verbindung mit:

Mobilität für alle - Sozialticket aktiv voranbringen

Antrag
der Fraktion der SPD und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/7664

- abschließende Beratung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Dieser Punkt soll in einer anderen Sitzung erneut aufgerufen werden.

9 Landesregierung verspielt Zukunftsmarkt Recycling- und Abfallwirtschaft 48

Antrag
der Fraktion der SPD
Drucksache 14/7671

- abschließende Beratung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss empfiehlt mit den Stimmen der Fraktionen von CDU und FDP gegen die Stimmen der Fraktionen von SPD und Grünen, den Antrag der Fraktion der SPD Drucksache 14/7671 abzulehnen.

10 Stand der Umsetzung des gemeinsamen Antrags aller Fraktionen „Wohnen und Pflege im vertrauten Wohnumfeld - selbstständiges Leben fördern“ 49

Drucksache 14/114

- Bericht des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Dieser Punkt wird auf die nächste Sitzung des AGS-Ausschusses verschoben.

11 Leben im Alter im Wohnquartier sichern: Kurswechsel in der Altenpolitik erforderlich - Quartiersbezogene Wohn- und Pflegeangebote statt Ausbau von stationären Großeinrichtungen! 50

Antrag
der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
Drucksache 14/6695
Ausschussprotokoll 14/781

- abschließende Beratung gemäß Vereinbarung der Fraktionen

Der Ausschuss kommt überein, diesen Antrag ohne Votum an den federführenden Ausschuss weiterzuleiten.

**12 Rahmenvereinbarung zur Errichtung von Pflegestützpunkten in
Nordrhein-Westfalen 51**

- Bericht des Ministeriums für Arbeit, Gesundheit und Soziales

Dem Bericht von Minister Karl-Josef Laumann (MAGS)
schließt sich eine Diskussion an.

13 Verschiedenes 55

* * *

5 Gesetz zur Änderung von Vorschriften über einen Bergmannsversorgungsschein im Land Nordrhein-Westfalen

Gesetzentwurf
der Landesregierung
Drucksache 14/7925
Vorlage 14/2371

Vorsitzender Günter Garbrecht ruft zur Verfahrensabsprache auf.

Norbert Killewald (SPD) beantragt namens seiner Fraktion ein Expertengespräch zur Verdeutlichung der Sachverhalte. Da offenbar noch keine Verbändeanhörung stattgefunden habe, würden bei einem solchen Verfahren auch die noch nicht bekannten Positionen der Verbände deutlich.

Vorsitzender Günter Garbrecht kündigt an, unter den Obleuten eine Verständigung erzielen zu wollen und den Punkt im März erneut aufzurufen.

